

## **Kooperation zwischen dem Verein Acacia - Fonds für Entwicklungszusammenarbeit und der Stiftung Freie Gemeinschaftsbank**

Unsere Aufgabe gelingt im Zusammenwirken über mehrere Generationen:

*"Wer Zeit gibt, wer Zuwendung gibt, wer seine Erfahrungen und Talente mit anderen teilt, wer anderen hilft, auf eigenen Beinen zu stehen, der bekommt meist ganz direkt etwas zurück. Daran zu erinnern, dazu zu ermutigen, ist eine Aufgabe, die nicht nur für mich wichtig ist sondern vor allem für die ganze Gesellschaft." (Gauck, 2012)*

Seit über 25 Jahren gibt es Acacia, den Fonds für Entwicklungszusammenarbeit in Basel. Mit über 200 Mitgliedern unterstützt er rund 40 Projekte weltweit. Die Stiftung Freie Gemeinschaftsbank wurde 2001 gegründet und ist seit 2015 als Dachstiftung aktiv. In dieser Zeit haben sich mehr 60 Fonds unter dem Dach der Stiftung versammelt, mit über 100 Projekten weltweit. Wir freuen uns sehr, gemeinsam bekannt geben zu dürfen, dass wir im letzten Jahr in verschiedenen Gesprächen herausgearbeitet haben, Acacia und die Stiftung Freie Gemeinschaftsbank zusammenzubringen.

### **Warum möchten wir zusammenarbeiten?**

Der Vorstand von Acacia hat seit einigen Jahren in verschiedenen Klausuren die Frage der Weiterführung und Übergabe thematisiert. Im Gespräch mit verschiedenen Menschen hat sich die Möglichkeit der Zusammenarbeit und Übergabe mit der Stiftung Freie Gemeinschaftsbank ergeben. Besonders Präsident Jules Ackermann und Kassier Karl Buschor, möchten aufgrund ihres Alters und ihrer Gesundheit bestimmte Tätigkeiten in jüngere Hände übergeben. Die Buchhaltung, das Erstellen des Rundbriefs, die Verwaltung der Spender:innen-Daten und Spendenbescheinigungen – all diese administrativen Tätigkeiten brauchen zeitnah Entlastung. Gleichzeitig entsteht die Frage, wie die inhaltliche Arbeit und Begleitung neue Beziehungsformen finden dürfen.

Die Stiftung hat in den letzten fünf Jahren eine eigene technisch moderne Infrastruktur aufgebaut und kann die bestehenden Acacia-Projekten unter ihrem Dach aufnehmen. Als junges Team aus sechs Menschen gibt es verschiedene Anknüpfungsmöglichkeiten, um den Acacia-Projekten ein neues Zuhause und eine neue Gemeinschaft zu bieten.

Wir verstehen unser Zusammenkommen als Einladung an alle Menschen aus unseren beiden Umfeldern, sich mit uns auf den Weg zu machen und sich gegenseitig kennen zu lernen.

Wir sind unterschiedlichen Alters, aber unsere Herzen schlagen für die gleiche Sache. Wir haben in den gemeinsamen Gesprächen gespürt, dass wir die gleichen Wünsche, Werte und Fragen an diese Welt teilen und uns zusammen wohlfühlen. Das war der erste Schritt. Wir erleben, dass hier Vertrauen entsteht. Wir freuen uns auf das, was kommen wird, ohne die Zukunft genau planen oder vorhersehen zu können. Wir lernen voneinander und bringen die langjährige Erfahrung von Acacia und die frische Dynamik der Stiftung zusammen. Unser gemeinsames Anliegen ist es, dass die Arbeit von Acacia noch lange weiterbesteht. Wir möchten hier einen Grundstein legen für weitere Jahre der Entwicklungszusammenarbeit.

### **Bleibt der Geist von Acacia bestehen?**

Die Seelen von Organisationen sind etwas Geheimnisvolles. Sie werden geprägt von den Menschen, die die Arbeit beleben und sind doch eigenständig als Kultur und Identität. Den Geist von Acacia verstehen wir als etwas, das nicht an physische Äußerlichkeiten geknüpft ist. Gleichwohl als etwas, was auch in der Stiftung lebt: Mit und für und durch andere Menschen arbeiten und in vertrauensvollen Beziehung Raum für Mut, Veränderung und Entwicklung ermöglichen. Somit sind wir zuversichtlich, dass der Geist von Acacia sich lebendig mit den neuen Formen weiterentwickelt.

### **Wird Acacia als Verein aufgelöst?**

Nein, als Rechtsform zunächst nicht. Der Vorstand wird im Mai 2023 bitten, sie für vier weitere Jahre zu wählen. Während dieser Zeit möchten wir den Übergang gestalten und vollziehen. 2027 entscheiden wir neu, ob wir den Verein als Gefäß bestehen lassen oder beenden. Es wird sich in der Zukunft zeigen, wie wir zusammenarbeiten.

## **Praktische Fragen für Mitglieder und Spender:innen**

---

### **Bleibe ich weiter Mitglied im Verein? Gibt es noch Mitgliederbeiträge?**

Nein, der Vereinsvorstand wird an der Mitgliederversammlung im Frühling 2023 alle Mitglieder:innen darum bitten aus dem Verein auszutreten. Damit enden dann auch die Mitgliedsbeiträge. Acacia wird in einer reduzierten Form vom Vorstand weitergeführt.

Der Verein bleibt ab 2023 mindestens die nächsten vier Jahre bestehen. Der Vorstand wird auch weiterhin dafür Sorge tragen, dass die Zusammenarbeit auf gutem Boden sich entwickeln kann. In dem Masse wie die Stiftung administrative Tätigkeiten für die Acacia Projekte übernimmt, werden wir auch die dafür vorgesehenen freien Spenden dafür zur Verfügung stellen.

### **Bekomme ich weiterhin den Rundbrief?**

Der Acacia-Rundblick wird im Herbst 2022 erscheinen und voraussichtlich ein weiteres Mal im Herbst 2023. Die Stiftung arbeitet an einem eigenen Format zur Vorstellung von Projekten, das in 2023 oder 2024 das erste Mal erscheint und in das der Acacia-Rundbrief oder Projektartikel integriert werden wird. Sicher ist aber, es wird weiterhin Möglichkeiten geben, von den Projekten zu lesen! Die genaue Form und der Erscheinungsrhythmus ab 2023 sind noch offen.

### **Kann ich weiter an meine Projekte spenden/an mein Projekt spenden?**

Ja, selbstverständlich. Für eine Übergangszeit werden sowohl die Acacia-Konten als auch die Stiftungskonten Spenden für die Projekte annehmen. Keine Spende geht verloren! Wir werden Sie ab dem Herbstrundbrief 2022 über die neuen Kontoverbindungen informieren, wenn wir alles vorbereitet haben. Ab 2023 sollen die Spenden hauptsächlich über die Stiftungskonten laufen, damit die Acacia-Administration entlastet wird. Dann ändert sich für Sie nur die Kontoverbindung, der Zahlungszweck bleibt gleich.

### **Ab wann muss ich meinen Dauerauftrag ändern?**

Wir bitten Sie zum Jahreswechsel 2022/2023 den Dauerauftrag zu ändern. Darüber informieren wir Sie auch nochmal und rufen Sie auch an, wenn Sie es vergessen. Für eine Übergangszeit bleiben beide Kontoverbindungen bestehen. Wir kümmern uns darum, dass Ihre Spende sicher ankommt.

### **Woher bekomme ich meine Spendenbescheinigung? Wann?**

Sobald Sie an die Stiftung für die Acacia-Projekte spenden, erhalten Sie die Spendenbescheinigung neu von der Stiftung FGB. Verändert ist, dass diese erst im Januar des Folgejahrs versendet wird und nicht wie gewohnt sofort. Die Spendenbescheinigung kann auf Wunsch auch online verschickt werden.

### **Wie wird das mit dem QR-Code Einzahlungsschein?**

Zu der Einzahlungsmöglichkeit per QR-Code sind wir in engem Austausch und überlegen uns eine Schritt-für-Schritt Anleitung. Wir arbeiten daran, eine gute Lösung zu finden und informieren Sie im Rundbrief und im Stiftungsmagazin darüber.

### **Kann ich noch etwas tun, um dieses Zusammenwirken zu unterstützen?**

Sie können uns unterstützen durch Geduld und Verständnis, wenn etwas nicht sofort klappt und mit freien Spenden für die Stiftung. Als junge Organisation sind freie Spenden für uns wie Wind unter unseren Flügeln.

## Praktische Fragen für Projekte und zum Spendensammeln

---

### Wie sieht die Übergangszeit aus? Welche Phasen gibt es?

Wir haben in 2021 begonnen Gespräche zwischen dem Acacia-Vorstand und dem Stiftungsteam zu führen. In 2022 bereiten wir schrittweise einen Übergang vor. Ohne Hektik gehen wir mit Ruhe und Bedacht Schritt für Schritt aufeinander zu. Wir möchten allen die Möglichkeit geben, sich mit uns auf den Weg zu machen. Dafür wird es in 2022 neben der Mitgliederversammlung verschiedene Online-Treffen für Projekte und Spender:innen geben. Ausserdem diverse Einzelgespräche zum Kennenlernen. Ab 2023 möchten wir gerne einen Grossteil der Spenden über die Stiftung laufen lassen, um die Administration von Acacia zu entlasten. Der Verein bleibt aber noch bis mindestens 2027 bestehen.

### Wer ist zukünftig Bezugsperson zu den Projekten?

In den nächsten zwei bis vier Jahren bleibt Jules Ackermann als Kontaktperson für die Projekte bestehen. Beziehungen brauchen Zeit für Vertrauen und Entwicklung. Die Projekte und die Stiftung bekommen diese Zeit sich kennenzulernen. Es wird sich herausbilden, wer auch diesen Teil von Jules Wirken im Acacia-Sinne fortsetzt und weiterentwickelt. Mit der Zeit hoffen wir, dass das gegenseitige Kennenlernen sich so vertieft, dass auch hier ein natürlicher Übergang in eine neue Form und mit neuen Bezugspersonen entstehen kann.

### Was sind die neuen Gemeinnützigkeitsauflagen? Was ändert sich mit der Rechtsform Stiftung?

Acacia ist ein gemeinnütziger Schweizer Verein. Die Stiftung FGB ist eine gemeinnützige Schweizer Stiftung. Die Rechtslage ändert sich also prinzipiell nicht. Aber durch die neue Rechtsform, Verein zu Stiftung, gibt es andere Dokumentationsauflagen. Das bedeutet, dass die Stiftung einmal im Jahr von einer staatlich geprüften Revisionsstelle kontrolliert wird und für diesen Zweck Unterlagen einreichen muss. Alle bislang geförderten Acacia-Projekte sind gemeinnützig und werden diese Prüfung bestehen. Für die Dokumentation benötigt die Stiftung Unterlagen wie z.B. Fotos oder Berichte. Die Stiftung erklärt gerne im Einzelfall, was es braucht.

### Wie wird Acacia in die Fonds der Stiftung integriert?

Die Stiftung bietet sogenannte Projektfonds an. Diese funktionieren ähnlich wie Acacia als Topf zum Spendensammeln. Einige Acacia-Projekte werden wir einzeln ansprechen, ob sie einen selbstständigen Projektfonds haben möchten. Das macht vor allem Sinn, wenn die Projekte bereits ein grösseres Netzwerk in der Schweiz haben. Die weiteren Acacia-Projekte werden in einem gemeinsamen Acacia-Projektfonds zusammengefasst und Jules bleibt zunächst wie gewohnt die Ansprechperson.

## Was ist noch neu an diesem Schritt?

Acacia ist stolz darauf, dass 100% der Spenden an die Projekte weitergeleitet wurden. Die Fonds der Stiftung haben sich als Gemeinschaft selbst dafür entschieden, einen Teil ihrer Spenden zur Finanzierung der Geschäftsstelle abzugeben. Acacia möchte Rücklagen zur Verfügung stellen, um diesen Beitrag für die Projekte zunächst stellvertretend zu tragen. Wir werden die Projekte von Acacia einladen im Austausch mit der Stiftung und der Fondsgemeinschaft zu überlegen, wie die Finanzierung der Stiftung langfristig gesichert werden kann.

## Kontaktinformationen und Kennenlernen – Steckbrief zur Stiftung Freie Gemeinschaftsbank

---

Hier finden Sie verschiedene Informationen zur Stiftung. Die Stiftung wird sich auf der Mitgliederversammlung von Acacia am 07. Mai 2022 vorstellen. Ausserdem möchten wir verschiedene Veranstaltungen anbieten, um weitere Fragen zu beantworten und in Austausch zu kommen.

Dazu gibt es eine Webseite [www.stiftungfgb.ch](http://www.stiftungfgb.ch) und einen sehr ausführlichen Jahresbericht als Heft zur Stiftungsarbeit. Der nächste Jahresbericht wird im August 2022 erscheinen.

**Telefon:** 061 575 81 60 (Bürozeiten Dienstag - Donnerstag)

**Email:** [kontakt@stiftungfgb.ch](mailto:kontakt@stiftungfgb.ch)

**Webseite:** [www.stiftungfgb.ch](http://www.stiftungfgb.ch)

**Adresse:** Meret Oppenheim-Str. 10, 4053 Basel

**Gemeinnützigkeitsnachweis:** Liste Kanton Basel-Stadt, S. 55, unter Stiftung Freie Gemeinschaftsbank

### Kontoangaben

**IBAN** CH26 0839 2000 0282 2031 5

**BIC/SWIFT** FRGGCHB1XXX

**Zahlungszweck:** Für Spenden zur Unterstützung unseres Umstellungsprozess «Freie Spende Acacia»





Stiftungsrat Margrit Bühler (Präsidentin), Markus Hildbrand, Max Ruhri

Geschäftsleitung Viktoria Schwab (80%)

Geschäftsstelle Anke Dietrich (45%), Ludgera Hertel (70%), Manuel Kuhn (30%), Oliver Maurer (70%), Daria Zwyer (Praktikum Jan. – Juni 2022, 80%)

Für telefonische Anfragen bitten wir die Telefongesprächszeiten der Stiftung zu nutzen:

Dienstag, 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr.